

Aktuelle Informationen zur Initiative

Rückzug der Initiative

Autor: SaferPhone-Initiative

MEDIENMITTEILUNG VOM 06.12.2022

Das Komitee der Volksinitiative SaferPhone zieht die Initiative zurück. Der Initiativtext und die grundsätzlichen Forderungen bleiben wichtig, doch der geplante Reset mit einer neuen Trägerschaft ist nicht gelungen.

Nach dem Start der eidgenössischen Volksinitiative SaferPhone im September 2022 hat das Komitee infolge medialer Kritik am Verein Frequencia beschlossen, einen eigenständigen Trägerverein zu gründen. Nach intensiven Gesprächen stellt das Initiativkomitee heute fest, dass das Vorhaben gescheitert ist. Die Initiative wird zurückgezogen und die Unterschriftensammlung abgebrochen.

Mit einer möglichst tiefen Strahlenbelastung, kurzen Funkdistanzen und einer guten Kabelversorgung aller Gebäude zur Minimierung der Strahlenbelastung im Gebäudeinnern hat die Initiative Grundsätze vorgeschlagen, die breit anerkannt sind und die Telekommunikation zukunftsfähig machen. Bleibt in der Schweiz hingegen das heutige System mit einer steigenden Datenübertragung über Mobilfunk bestehen, so werden bald wieder die Kapazitätsgrenzen erreicht sein. Bei der Einführung einer weiteren Mobilfunkgeneration respektive neuen

STICHWÖRTER

[MEDIENMITTEILUNG](#)

BEITRAG TEILEN 

Antennentechnologie ist wieder mit mehreren Tausend Einsprachen und steigendem Misstrauen in der Bevölkerung zu rechnen.

Die Vorschläge der Initiative SaferPhone verlieren ihre Aktualität in keiner Weise. Die mediale Berichterstattung in der Deutschschweiz nach deren Lancierung hat jedoch eine inhaltliche Diskussion der Vorschläge verhindert. Die Ziele der Initiative werden auf verschiedenen Wegen weiterverfolgt, auch mit Vorstößen im nationalen Parlament.

Medienkontakt

Ursula Schneider Schüttel, Nationalrätin FR,
078 603 87 25, ursula.schneider_schuettel@parl.ch

Michael Töngi, Nationalrat LU,
079 205 97 65, michael.toengi@parl.ch

Autor: SaferPhone-Initiative

BEITRAG TEILEN 

MEDIENMITTEILUNG

Die Plattform ist ein Projekt von Frequencia. Der Betrieb ist dank Spenden von Einzelpersonen und Organisationen möglich.

Get in Touch

 Twitter

 Facebook

Wichtige Links

Kontakt

Spenden

Anmelden

Datenschutz

Impressum